

Sommer

Der Sommer ist die schönste Jahreszeit, das sagen viele,
und so auch ich, wenn ich mich in seinem Duft verliere.

Ein Duft voller Freiheit und Freude,
erweckt das Licht im Herzen der Leute.

Manche bleiben mürrisch, doch viele blühen auf,
und so nimmt die Freude in allen Straßen und Gassen, ihren Lauf.
Ganz besonders ist es für mich, denn in jungen Jahren,
leuchtet es ganz hell, dieses Licht.

Unbeschwert im Grase liegen, sich um nichts den Kopf verbiegen,
mit den Freunden unterwegs zum Basketballplatz, viel wertvoller, als jeder Schatz.
Sicher, das bin ich allemal, mein Land das schützt mich, vor aller Qual.

Mein Militär, das passt auf mich auf,
schützt mich vor dem vielen Ärger, der doch immer zieht,
im nahen Osten herauf. Besteht eine Gefahr,
wird sie zerbombt, so sichert man unseren Frieden,
ganz prompt! Überfällt der eine den anderen,
schicken wir Waffen, denn doch nur so,

kann man den allseits beliebten Frieden schaffen. So liege ich da,
und freue mich über meine Sonne, genieße mein Leben, in voller Wonne.

Vielleicht verbringe ich meine Zeit ja auch mit den Früchten in meinen Beeten,
während sie fliehen, fliehen vor Raketen. Getötete Eltern und blutende Kinder,
so sichert man unseren Frieden, das sieht doch ein Blinder!

Aber ich will das doch nicht, habe ich das befohlen? Nein, doch die da oben,
haben dir deinen Verstand schon lange gestohlen.

Du hältst doch still, lässt sie nur machen,
doch nun trägst du eine Schuld, an all diesen grausamen Sachen...

